



Ausschuss für Europa und Internationales

19. Sitzung (öffentlich)

23. Februar 2024

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:05 Uhr bis 12:22 Uhr

Vorsitz: Stefan Engstfeld (GRÜNE)

Protokoll: Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- | | |
|--|-----------|
| Vor Eintritt in die Tagesordnung | 5 |
|
 | |
| 1 Gespräch mit Seiner Exzellenz, dem Botschafter des Königreichs Belgiens in der Bundesrepublik Deutschland, Herrn Geert Leo G. Muylle, und dem Botschaftsrat der Botschaft des Königreichs Belgiens in der Bundesrepublik Deutschland, Herrn Karel Van Hecke (<i>Präsentation s. Anlage 1</i>) | 6 |
|
 | |
| 2 Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden Freies Russland NRW e. V., Düsseldorf, zur aktuellen Situation in Russland (<i>Präsentation s. Anlage 2</i>) | 17 |
|
 | |
| 3 Beziehungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Vereinigten Königreich: mehr Substanz, weniger Marketing! | 31 |
|
Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/4589

Ausschussprotokoll 18/412 (Anhörung am 10.11.2023) | |

– abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag der SPD-Fraktion mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktionen von FDP und AfD ab.

4 Freiheit und Menschenrechte weltweit: NRW-Förderung für verfolgte, internationale Studierende

32

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/5424

Ausschussprotokoll 18/458 (Anhörung am 12.01.2024)

– abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag der FDP-Fraktion mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und FDP ab.

5 Wohlstand mit Anstand – Faire Lieferketten und nachhaltige öffentliche Beschaffung auch in NRW

35

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/7750

– Wortbeiträge

Der Ausschuss beschließt, am 14. Juni 2024 von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr eine Anhörung durchzuführen.

6 Bericht über den Ausschuss der Regionen 36

In Verbindung mit:

Ausschuss der Regionen (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion
[s. Anlage 3]*)

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/2286

– Wortbeiträge

7 Folgen der EU-UK-Vereinbarung zu Horizont Europa für Nordrhein-Westfalen (*Bericht beantragt von der FDP-Fraktion [s. Anlage 4]*) **37**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/2281

– Wortbeiträge

8 Bewertung des Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission für das Jahr 2024 im Lichte der Europapolitischen Prioritäten der Landesregierung (*Bericht auf Wunsch der Landesregierung*) **38**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/2290

– Wortbeiträge

9 Europaministerkonferenz am 13./14. März 2024 (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3]*) **39**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/2293

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss nimmt den Bericht Vorlage 18/2293 zur Kenntnis.

10 10. Gipfeltreffen der Regionen und Städte in Mons, 18./19. März 2024 **40**
(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3])

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/2287

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss nimmt den Bericht Vorlage 18/2287 zur Kenntnis.

11 Rolle der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit und der entwick-
lungspolitischen Bildungsarbeit in den zukünftigen entwicklungspoli-
tischen Leitlinien der Landesregierung *(Bericht beantragt von der SPD-*
Fraktion [s. Anlage 3]) **41**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/2294

– Wortbeiträge

12 Verschiedenes **42**

* * *

5 Wohlstand mit Anstand – Faire Lieferketten und nachhaltige öffentliche Beschaffung auch in NRW

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/7750

(Überweisung des Antrags an den Ausschuss für Europa und Internationales – federführend – sowie an den Ausschuss für Heimat und Kommunales, an den Ausschuss für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie sowie an den Ausschuss für Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Forsten und ländliche Räume am 24.01.2024)

Inge Blask (SPD) beantragt namens ihrer Fraktion eine Anhörung mit jeweils zwei Sachverständigen pro Fraktion.

Der Ausschuss beschließt, am 14. Juni 2024 von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr eine Anhörung durchzuführen.

